

## Restaurant Roma

Die Basilikata liegt im Süden Italiens, zwischen Apulien und Kampanien. Eine verschwiegene Region von beinahe weltfremder Schönheit mit dramatischer Landschaft, dominiert von dem erloschenen Vulkan Monte Vulture. Hier wird die Aglianico-Rebe angebaut. Aus ihr entsteht der Aglianico del Vulture, einer der vorzüglichsten und langlebigsten Weine Süditaliens.

Die Rebsorte Aglianico ist eine sehr alte italienische rote Rebsorte, die weltweit auf einer Fläche von ca. 13.000 Hektar angebaut wird. Diese frühreife Sorte bevorzugt vulkanischen Untergrund und gilt als eine der besten Rebsorten Italiens, weshalb sie mittlerweile auch in anderen Ländern an Bedeutung gewinnt.

Die Rebsorte Aglianico ist über 2.500 alt und wurde von den alten Griechen nach Italien gebracht. Hier breitete sie sich von Kampanien an der italienischen Westküste allmählich nach Apulien und die Basilikata im Südosten des Landes aus. Hier finden sich auch heute die größten Anbauflächen der Rebsorte Aglianico. Sowohl in der Basilikata als in Kampanien werden die einzigen Weine der höchsten italienischen Qualitätsstufe DOCG aus der Rebsorte Aglianico gewonnen. Im Ausland wird die Rebsorte Aglianico mittlerweile auch angebaut: hauptsächlich in Kalifornien und Argentinien, aber auch in Texas und Australien.

Wein aus der Rebsorte Aglianico zeichnet sich durch eine ausgeprägte Säure und seinen hohen Gehalt an Tannin aus, weshalb er sehr gut lagerfähig ist. Jung wird er daher auch selten getrunken; erst nach einiger Zeit entfaltet er sein volles Aroma. Mit der Alterung werden die Fruchtaromen ausgeprägter und der Wein bekommt die typische dunkle Granat-Farbe. Ein guter Wein aus der Rebsorte Aglianico überzeugt zudem durch Aromen von Pflaume und Schokolade.